

Raths=Protokoll

der kk. landesfürstlichen Stadt Steyr

vom 20. März 1855



Sitzungs-Protocoll
des Gemeinderathes Steyr am 20. März 1855

im Beyseyn des kk. Herrn Bezirksadjunkten Both unter dem Vorsitze des Herrn Bürgermeisters Anton Gaffl und in Gegenwart der Herrn Gemeinderäthe Haller, Millner, Edelbaur, Haratzmüller Krenklmüllner, Woisetschläger, Eysn, v. Koller, Wittigschlager, Nutzinger.

Abwesende: Die Herrn Gemeinderäthe Lechner u. Stigler haben sich entschuldigt. Anton u. Mich. Heindl, v. Jäger, Seidl, Stigler, Vogl, Vögerl.

Herr Bürgermeister trägt vor:

Nro. 863.

Eingabe des H. Gemeinderathes Nutzinger wegen Zusammenberufung eines Comité aus den Mitgliedern des Gemeinderathes u. Fachmänner pcto Berathung wegen Erlangung u. Bewilligung eines Kredits-Institutes.

Wird ein Comité zur Berathung dieses Antrages zusammen gestellt.

I. Section.

Nro. 864. Anzeige der Viertelmeister in Aichet wegen Aufstellung des Johann Blaimschein als Nachtwächter an Stelle des erkrankten Mich. Wenger.

In Folge Beschluß vom heutigen Tage wird über Einrathen der Hr. Viertelmeister Johann Blaimschein zum Nachtwächter in Aichet aufgestellt, Michael Wenger seines Dienstes enthoben, wovon das Kassa u. Polizeyamt rathschlägig zu verständigen, deren Joh. Blaimschein ist die Instruktion mittelst Dekret zuzustellen.

Nro. 1344. Dekret des kk. Bezirksamtes mit der Dekretalentscheidung über das Verehelichungs-Gesuch des Josef Neuhauser zur Zustellung.

Dem Josef Neuhauser dieses Dekret s. Beilagen zuzustellen, u. der Empfangsschein dem löbl. kk. Bezirksamte mittelst Bericht zuzumitteln.

Nro. 1300. Indors. des kk. Bezirksamtes mit dem Ehekonsens für Johann Schaitner zur Zustellung. Gegen Empfangsschein zuzustellen, u. das Polizeyamt hievon auf Rubrik zu verständigen.

Nro. 1272. Dekret des kk. Bezirksamtes daß dem Rekurse des Aloys Neumayr sehr Verehelichung mit Theresia Pachner von h. Statthalterey Folge gegeben wurde.

Wird zur Wissenschaft genommen, u. ist das Polizeyamt mittelst Abschrift zu verständigen.

III. Section.

Nro. 1367. Karl Stoll (Karschin) Direktor u. Pächter des k. städtischen Theaters in Znaim überreicht die Caution für die pachtweise Überlaßung des städtischen Theaters in 3 Stück Oblionen a 100 fl.

Sind die von dem Bittsteller hinterlegten 3 Stück Metall Oblionen No 52649, 52650, 52651 v. 31. Augst. 1854 a 100 fl zusammen 300 fl a 5 % mit Coup. u. Talon vom 1. July 1855 bis 1. Jänner 1871 in der Depositenkaßa aufzubewahren, u. der Pachtkontrakt zu verfassen, und selben nach gemeindeämtl. Genehmigung den Pächter zur Unterfertigung einzusenden.

Nro. 1306. Gesuch des Josef Schwab Polizeymann und fernere gnädige Wohnungszins-Anweisung für die Zeit v. 1. März bis Ende August 1855 pr. 12 fl CMz zur Erhebung in vierteljähr. Raten.

Wird dem Bittsteller der angesuchte Wohnungszins-Beitrag auf ein weiteres halbes Jahr v. 1. März bis Ende Angst. d.J. mit 12 fl CMz bewilligt, welche derselbe in 1/4 Raten erheben kann. Hievon ist Bittsteller u. das Kassaamt rathschlägig zu verständigen.

Nro. 825. Dekret des kk. Bezirksamtes an sämmtl. Gemeindevorstellungen wegen Vorlage der städt. Voranschläge für das Verwaltungsjahr 1856.

Zur Wissenschaft, u. wird dem H. R.R. Schiefermayr aufgetragen, die summar. Nachweisung der Hauptergebnisse der Voranschläge für das Verwaltungsjahr 1856 nach dem anliegenden Formular zu verfaßen, wie dieß bereits in den früheren Jahren geschehen, u. dieselbe nach Erlaß des h. kk. Ministeriums des Innern vom 30. Nov. 1854 Z. 26756 im Auftrage des kk. Bezirksamtes bis 30. Augst. 1855 hieher zu überreichen.

IV. Section.

Nro. 1202. Augensch. Coons. Protokoll ad 1026 wegen Ausbrechung eines Fensters aus der von dem Fleischhauer Franz Wegschaider gepachteten Öhlbergfleischbank No. 16. Ist Hr. Samsegger hierüber zu Protokoll zu vernehmen, ob derselbe dagegen keinen Anstand erhebt.

Nro. 1201. Relation des Distr. Aktuar Willner, daß von der Erbauung einer Hammerhalmhütte von Seite des H. Leop. Nußbaumer als Verwalter des Feilenschmid Hammerwerks abgestanden wurde. Zur Wissenschaft u. hierüber dem kk. Bezirksamte Bericht zu erstatten.

Nro. 1203. Coons. Protokoll über die Besichtigung des von H. Michael Pfurtscheller geführten Vergrößerungsbaues seiner gemauerten Holzlage.
do. do.

No. 1381. Protokoll mit Mich. Gradl Hausmeister pcto nachträgl. Anweisung von 25 ß Öhl für den Monath März zur städtischen Beleuchtung.
Sind diese 25 ß Öhl von dem Lieferer Hr. Struggl abzufassen in Rechnung zu stellen u. Hr. Schiefermayr und genaue Relation über den Ölbedarf zuzumitteln.

Nro. 1385. Anzeige der Brunverwaltung, daß der Einlauffluder bey der Wasserkunst in einem sehr schlechten Zustande sich befindet.
Auf Grund des gepflogenen Augenscheins wird die Brunverwaltung zu Handen des Hr. J. Schlager beauftragt diese Reparatur auf Rechnung der Brungemeinde herzustellen.

Nro. 1291. Protokoll mit Josef Huber Zimmermeister in Betreff dem Besitze einer Befugniß zum Betriebe der Drehwerkstätte.
Dem löbl. kk. Bezirksamte mit Bericht zu übermitteln.

Nro. 780. & 1101. Indorsat des kk. Bezirksamtes pcto Äußerung über den von Kaj. Sommer projektirten Straßenbau, dann Vernehmungsprotokoll mit den betreffenden Grundeigenthümern Josef Mayr u. Joh. Haller.
Dem löbl. kk. Bezirksamte mittelst Bericht zu überreichen.

Nro. 1071. Anzeige des Mich. Heindl wegen Anschaffung von 5 Haftseilen.
Wird dießfalls eine Minuendo Versteigerung vorgenommen u. hiezu die Seilermeister einzuladen.

Nro. 1330. Gesuch des Franz Bachinger um Anweisung von Holz zur Beheizung der Arreste.
Werden dem Bittsteller 1 1/2 Klfr. 18" Holz angewiesen, wovon die Bauverwaltung sowie Hr. Schiefermayr zur weiteren Amtshandlung zu ver.

V. Section.

Nro. 1318. Indors. des kk. Bezirksamtes pcto Äußerung über das Gesuch des Math. Kronlachner pcto Umschreibung des Erwerbsteuerscheines auf den Viktualienhandel.

Wird einverständlich mit dem Gemeinderäthe die Äußerung dahin abgegeben, daß der Umschreibung des Erwerbsteuerscheines kein Hinderniß im Wege steht.

Nro. 1314. & 1315. Relation des Polizeyamtes über den Liquer Ausschank der Zuckerbäckerin Anna Steidl, dann Vernehmungsprotokoll mit selber pcto angeschuldeter Winkelschank.

Kommen beyde zur Vorlage an das kk. Bezirksamt mit Bericht.

Nro. 1321. Relation desselben über die gegenwärtige Beschäftigung der Elisabeth Hartmann verehel. Zeller.

Wird dem kk. Bezirksamte mit Bericht vorgelegt.

Nro. 1274. Dekret des kk. Bezirksamtes mit dem Franz Klinz'schen Meisterbrief u. Aufforderung wegen Beibringung eines solchen von Franz Hagerleitner.

Franz Hagerleitner ist mittelst Intim. Dekret zur Beitragung der angezogenen Dokumente aufzufordern, u. das Vollzugs-Bureau hat die Beimischung des Meisterbriefes von Franz Kling aufzuklären.

Nro. 1218. & 1819. Protokoll mit Joh. Gruber u. Joh. Frauneder über ihre Amtshandlung in der Winkelschank des Mart. Köstlinger, u. Vernehmung des letzterem wegen Winkelschank.

Dem kk. Bezirksamte vorzulegen mit Bericht.

Nro. 1322. Relation des Polizeyamtes über den Geschäftsbetrieb des hiesigen Bäckemeisters Georg Hubinger.

Wird mit dem Communicate nach Einvernehmung des Gemeinderathes mit dem Antrage auf Ermäßigung dem kk. Bezirksamts vorgelegt.

Nro. 1182. Dekret des kk. Bezirksamtes laut welchem die dem Benes Glinz confiszirten 54 Stück Raßiermesser wegen Gewerbsstörung zu Gunsten des Armenfondes zu versteigern sind.

Von diesem Erlaße sind Benedikt Glinz unter Bevorlaßung des eingeräumten Rekurses u. die Scherrmesserer-Innung mit Intim. Dekret zu verständigen. Sobald diese Entscheidung rechtskräftig geworden ist, hat das Vollzugsbureau die angedeutete Schätzung einzuleiten, u. sich hiebey nach dem h. Statth. Erlaße vom 27. Apr. 1853 Z. 5533 zu benehmen. Der Erlös ist dem Armeninstitute zuzuführen, u. der Vollzug zur weiteren Berichtserstattung an das kk. Bezirks-Amt zu relationiren.

Nro. 1036. & 1290. Protokoll mit Leop. Dürrer u. Sebast. Huber in Betreff der weiteren Nachweisungen zu der von ersterem angesuchten Verleihung einer Kettenschmidtgerechtsame.

Wird mit dem Com. u. dem Protokolle de prs. 4. März nebst Relation des Polizeyamtes u. den früheren Bezugsakten über die in allen Instanzen erfolgte Zurückweisung des Leopold Dürrer dem kk. Bezirksamte vorgelegt.

VI. Section.

Nro. 1164. Dekret des kk. Bezirksamtes wegen Vorlage der abgängigen Aktenstücke u. Pläne hinsichtlich der Baureparaturherstellungen an der Vorstadtpfarrkirche St. Michael.

Der Kanzley mit dem Auftrage die in diesem Erlaße bezeichneten Akten dem löbl. kk. Bezirksamte zur weiteren Vorlage mit geeigneten Bericht unverweilt zuzumitteln.

Nro. 1147. Conto der Rosa Stelzhammer pr. 12 fl 5 xr CMz über abgelieferte Kerzen ins Siechenhaus. Der Armen Instituts. Rechnungsführung zur Zahlung.

Nro. 1027. Indors. des kk. Bezirksamtes wegen Unterbringung des blinden Kindes Martin Söllbointner in das Blindeninstitut u. Berichtserstattung hierüber.

Dem Polizeyamte mit dem Auftrage, die Verhältnisse obiger Familie genau zu erheben, u. hierüber zu berichten.

Nro. 1160. Conto des Mth. Wegsteck pr. 7 fl 45 xr CMz über geleistete Binderarbeiten ins Bruderhaus.

Der Mild. Vers. Fonds Rechnungsführung zur Zahlung. Übrigens ist dem Hrn. Inspizienten des Bruderhauses sowie den Contisten zu bedeuten, daß alle jene Arbeiten, von denen in den ersten Monathen des abgewichenen Rechnungsjahres nicht angemeldet sind, nicht mehr berücksichtigt werden könnten.

Nro. 1268. Äußerung der geistl. Vogtey über das Gesuch des J. Bichler und Ertheilung der Bewilligung zur Erbauung einer Familiengruft.

Dem Hrn. Bichler wird erinnert daß der Erbauung einer Familiengruft kein Hinderniß im Wege stehe, wenn er die Verpflichtung übernimmt diese Gruft so wie die Dachung über derselben immer herzuhalten, so zwar, daß den beiden Pfarreyen keine wie immer Nahmen habende Ausgabe dadurch entstehet ferner hat selber die übliche Taxe pr. 20 fl CMz an das hiesige Kassaamt zur Verrechnung an beide Kirchenfonde abzuführen. Hievon ist auch das Kassaamt rathschlägig zu verständigen.

No. 1260. Anzeige der Armen Institut Rechnungsführung wegen Einstellung der Armenportion für Barbara Dirninger.

Der Armen Instituts Rechnungsführung mit der Weisung, die Armenbetheilung dieses Kindes unverweilt einzustellen.

Nro. 1262. R.R. Schiefermayr überreicht die bey der Vorrevision richtig befundenen Stadtpfarr u. 4 Benefizienamts, dann Exdominicaner Kirchenrechnung pro 1854 zur Aufnahme u. Fertigung. Zur Aufnahme dieser Rechnung wird der 23. März, 4 Uhr Nachmittags bestimmt, wozu die Herrn Gemeinderäthe Vögerl, Edelbaur, Krenklmüllner u. Lechner einzuladen sind.

Nro. 1261. Dasselbe pcto der Mild. Vers. Fonds Rechnung pro 1854. Gleiche Erledigung wie vor.

Nro. 1281. Conto 2 fl 40 xr CMz des Alb. Riedrich für abgelieferte Leinwand. Der Arm. Inst. Rechnungsführung zur Zahlung.

Nro. 1186. Sign. des kk. Bezirksamtes pcto Verabfolgung einer entsprechenden Betheilung an die Moser'sche Familie resp. Marie Moser.

Ist das Stadtpfarramt zu ersuchen, über die Verhältnisse dieser Marie Moser, dann über die Nothwendigkeit u. das Maß einer Unterstützung sich zu äußern unter Einem ist auch das Polizeyamt einzuladen, über die Zuständigkeit u. weiteren Verhältnisse dieser Familie zu relationiren.

Nro. 1225. Ered. der kk. Kammer-Bezirks-Verwaltung Wels über den Rekurs an das Finanzministerium pcto der dem Armeninstitute auferlegte Zahlung einer Perzentualgebühr. Zur Wissenschaft, u. bey den Simon Zachhuber'schen Stiftungsakten aufzubewahren.

Nro. 1091. Dekret des kk. Bezirksamtes wegen der Reparatur an dem Brunnen des Bürgerspitals.

Nachdem diese Arbeit bereits in Angriff genommen wurde, ist dem Auftrage gemäß an das kk. Bezirksamt Anzeige zu erstatten.

Nro. 1082. Indors. des kk. Bezirksamtes mit dem Statthalt. Erlasse pto Genehmigung der Herstellung des Stagettenzaunes s. Schuppenfenster bey der St. Michaels Kirche.

Von dieser Anordnung ist Hr. Vorstadtpfarrer Himmelreich mit Abschrift zu verständigen, u. die Lizitation dieser Herstellungen auf den 23. März Nachmittags 2 Uhr anzuordnen, wozu die hiesigen Zimmermeister bezüglich des Kostenanschlages

a) u. die Glasermeister des Anschlages

b) einzuladen sind.

Hiezu sind die Hr. Gemeinderäthe Lechner, Edelbaur, Vögerl u. Kirchenvater Haller einzuladen.

Nro. 1100. Feilbiethungsprotokoll über die veräußerten Verlassenschafts Effekten der verstorbenen A. Mar. Stögmüller.

Zur Wissenschaft u. der Arm. Inst. Rechnungsführung zur Empfangnahme u. Einstellung des Betrages für die veräußerten Gegenstände pr. 15 fl 20 xr u. 1 fl 58 xr CMz

Nro. 1144. Note des kk. Kreisgerichtes mit dem Conto des Johann Eichinger pr. 1 fl CMz für die Sektion des Kindes Rosina Jungschmid zur Zahlung.

Die Ältern des Kindes vorzurufen, von selben der Betrag einzufordern, u. an den Todtengräber abzuführen.

No. 376. Competenten Gesuche über die zu verleihenden Zachhuber'schen Pfründen.

Zur Prüfung der eingelaufenen Gesuche für die Simon Zachhuber'schen Pfründe, sowohl die für Bürger als auch für Strumpfwirker ist eine Coon. bestehend aus den Hrn. Stadtpfarrprov. u.

Vorstadtpfarrer, den Hrn. Gemeinderäthen Nutzinger als Testamentsexekutor, H. Gem. Räthen

Krenklmüllner, Edelbaur, Heindl, Vögerl, Viertelmeister u. Armenvater zus. zu laden. Diese Coon. wird am 26. März Nachm. 2 Uhr abgehalten, wozu obige Herren einzuladen.

Gaffl

A. Haller

M. Lechner

Amtmann Schriftführer